

16.01.2018

## Änderungsantrag

**der Fraktion der CDU und  
der Fraktion der FDP**

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung  
Drucksache 17/800

zu der Beschlussempfehlung und dem Bericht  
des Haushalts- und Finanzausschusses  
Drucksache 17/1700

**Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für  
das Haushaltsjahr 2018 (Haushaltsgesetz 2018)**

<b>Kapitel 14 400</b>	<b>Innovation und Technologie</b>
<b>Titelgruppe 61</b>	<b>Förderung von Innovationen</b>
<b>Titel 686 61</b>	<b>Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland</b>

	<b>2018</b>	<b>Ansatz lt. HH 2017</b>
von	1.532.700 Euro	1.532.700 Euro
um	2.500.000 Euro	
auf	4.032.700 Euro	

### **Begründung:**

Die Enquêtekommission des Landtags Nordrhein-Westfalen zur Zukunft der chemischen Industrie in NRW hat sich in der letzten Legislaturperiode auch mit den mit der Kohlechemie verbundenen Chancen für unser Land befasst und dabei unter anderem festgestellt, dass die Braunkohle der einzige heimische Rohstoff ist, der den gesamten Rohstoffbedarf der chemischen Industrie für die stoffliche Nutzung decken könnte. Zugleich könnte die Anwendung von Kohletechnologien zur stofflichen Nutzung heimischer Braunkohle auch einen Beitrag zum Erhalt von Arbeitsplätzen in der Rohstoffgewinnung leisten und damit Perspektiven für die zukünftige

Datum des Originals: 16.01.2018/Ausgegeben: 17.01.2018

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter [www.landtag.nrw.de](http://www.landtag.nrw.de)

wirtschaftliche Entwicklung insbesondere im Rheinischen Revier bieten. Im Rahmen einer „Zukunftsinitiative Kohlenstoff NRW“ sollen daher die Potenziale der Kohlechemie für Nordrhein-Westfalen weiter ausgearbeitet werden.

Bodo Löttgen  
Matthias Kerkhoff

und Fraktion

Christof Rasche  
Henning Höne

und Fraktion